

DOKUMENTATION

Beteiligungsworkshop

„Frauen mit Behinderung besser vor Gewalt schützen!“



Am 16. August 2022 hatten die beiden Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Pforzheim und des Enzkreises sowie die beiden Inklusionsbeauftragten Pforzheim und Enzkreis zum Beteiligungsworkshop „Frauen mit Behinderung vor Gewalt schützen“ in die Räume der Volkshochschule eingeladen.

Frauen mit Behinderung erleben sehr viel häufiger Gewalt als Frauen im Bevölkerungsdurchschnitt. In der eigenen Wohnung und in Einrichtungen der Behindertenhilfe. Der Schutz vor Gewalt ist ein Menschenrecht. Was können wir konkret tun, um den Gewaltschutz zu verbessern?

Dienstag, 16.08.2022 | Einlass 17:00 Uhr
Dauer des Workshops: 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Volkshochschule Pforzheim Enzkreis
 Veranstaltungssaal im Hochparterre |
 Zugang über Haupteingang
 Zerrenherstraße, 29
 75172 Pforzheim

Beteiligungsworkshop
Frauen mit Behinderung
besser vor Gewalt schützen!

Mit vier moderierten Thementischen zu
 Prävention, Intervention, Vernetzung und Fortbildung

Bitte melden Sie sich bis zum 02.08.2022 an:

gleichstellung@pforzheim.de oder
 gleichstellungsbeauftragte@enzkreis.de oder
 inklusion@pforzheim.de oder
 inklusion@enzkreis.de

Barrierefreiheit:

- Der Zugang zum Gebäude ist barrierefrei
- Vor Ort ist ein Behinderten-WC
- Die Veranstaltung wird in Gebärdensprache übersetzt

Eine gemeinsame Veranstaltung der Gleichstellungsbeauftragten von Stadt und Kreis:
 Susanne Brückner (Stadt Pforzheim) und Kinga Golomb (Enzkreis)
und den Inklusionsbeauftragten von Stadt und Kreis:
 Mohamed Zakzak (Stadt Pforzheim) und Yvonne Alvarez (Enzkreis).

PF  **Enzkreis** 

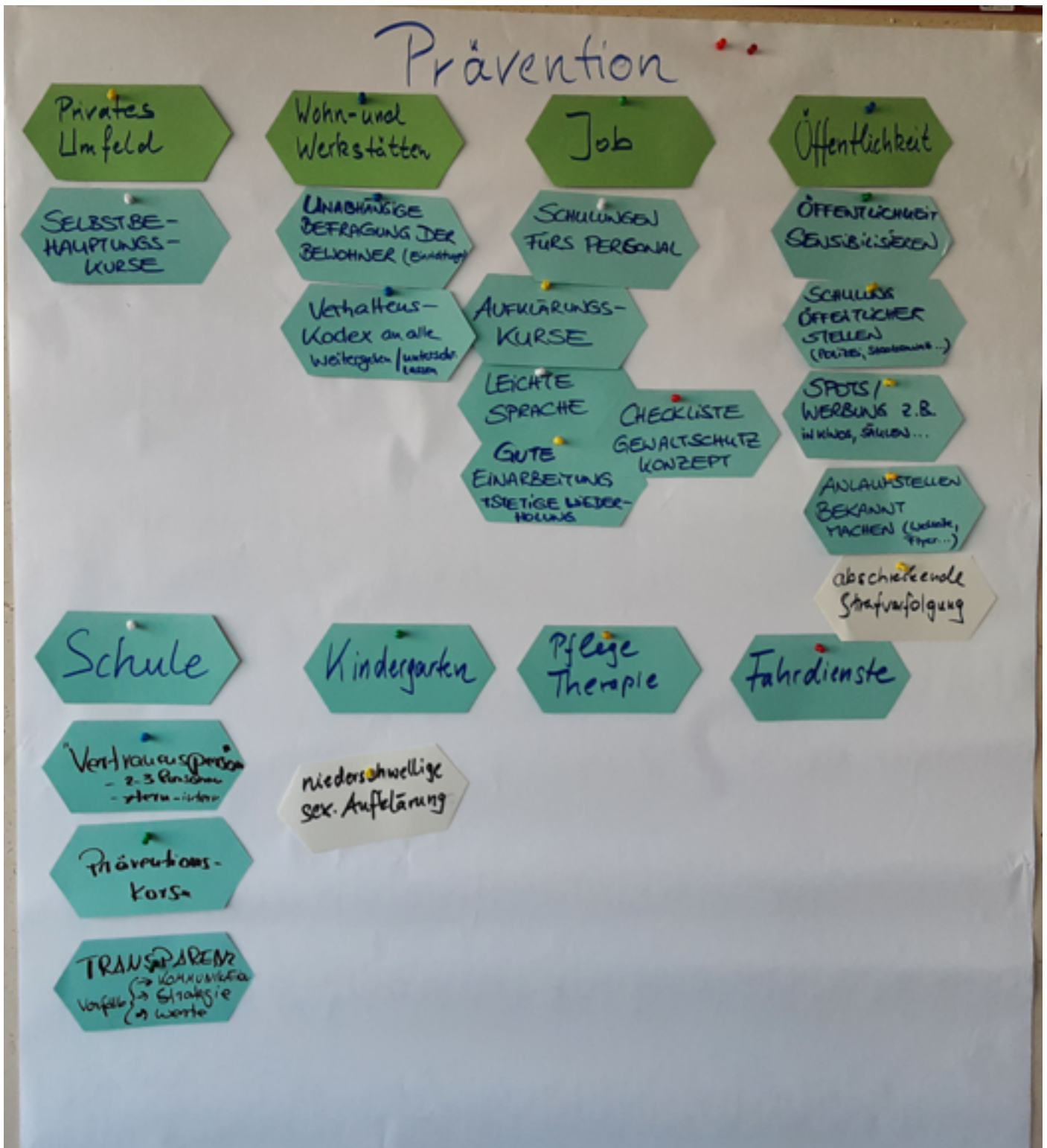


Mehr als 30 Personen nahmen an der Veranstaltung teil, darunter Betroffenengruppen, Fachkräfte aus Beratungseinrichtungen, Frauenhaus, Einrichtungen der Behindertenhilfe sowie ehrenamtlich in diesem Spektrum tätige Personen.

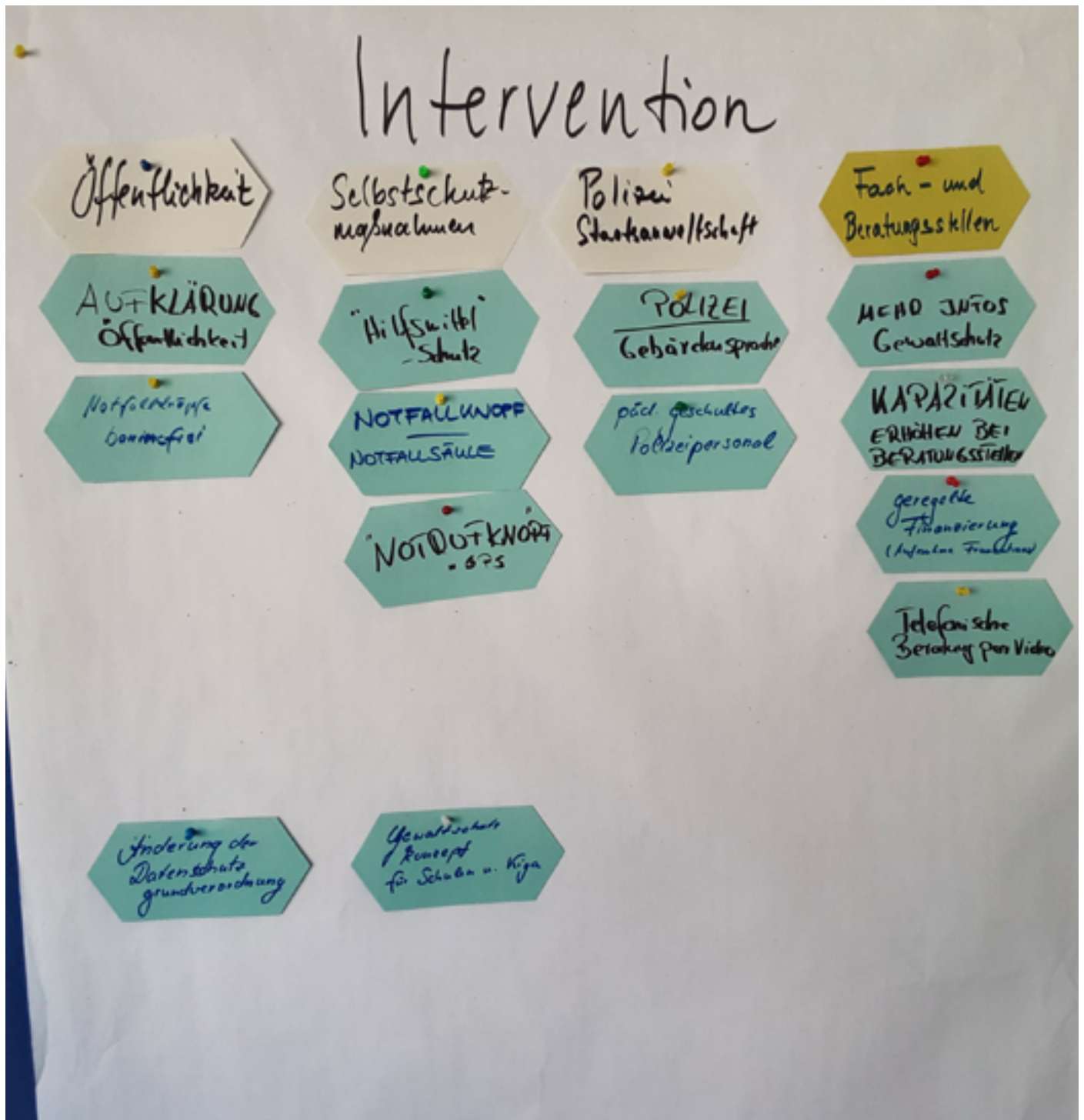
Auf die Begrüßung durch die Veranstaltenden folgte ein digitales Grußwort von MdB Stefanie Aeffner. Als langjährige, ehemalige Landesbehindertenvertreterin hatte sie bereits im Vorfeld ihre Unterstützung zugesagt und die Patinnenschaft für die Veranstaltung übernommen. Anschließend wurde, begleitet durch ein Moderationsteam aus dem Landratsamt des Enzkreises und unterstützt durch zwei Gebärdendolmetscherinnen, in zwei getrennten Gruppen an jeweils zwei Themen gearbeitet: Prävention und Intervention, Vernetzung und Fortbildung.

In den nachstehenden Fotoprotokollen sind die wertvollen Ergebnisse festgehalten, an denen gemeinsam weitergearbeitet werden soll und auf deren Grundlage konkrete Maßnahmen abgeleitet werden sollen. Insgesamt hat der Beteiligungsworkshop gezeigt, wo Bedarfe liegen und wie „Gewaltschutz von Frauen mit Behinderung“ in Pforzheim und dem Enzkreis weiter ausgebaut und verbessert werden muss.

PRÄVENTION



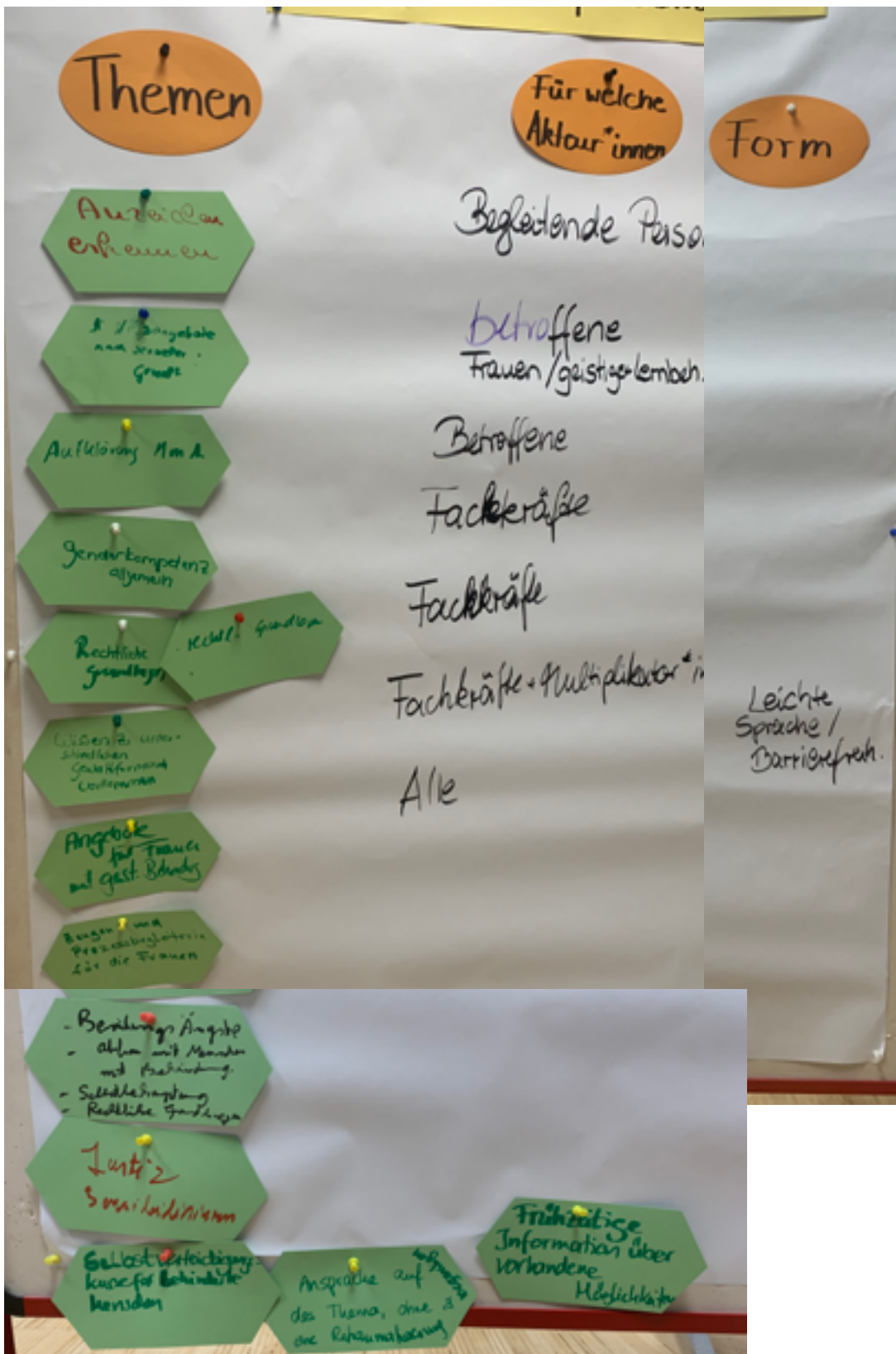
INTERVENTION



VERNETZUNG



FORTBILDUNG





Unser herzliches Dankeschön geht an die Bundestagsabgeordnete Stephanie Aeffner für ihr freundliches Grußwort und an Ilona Rathgeber und Matthias Karl für die gelungene Moderation. Ganz besonders bedanken möchten wir uns jedoch bei Ihnen allen für Ihre engagierte Beteiligung mit der Sie zu diesem ertragreichen Workshop beigetragen haben!

Susanne Brückner und **Kinga Golomb**

(Gleichstellungsbeauftragte Stadt Pforzheim und Gleichstellungsbeauftragte Enzkreis)

Mohamed Zakzak und **Yvonne Alvarez**

(Inklusionsbeauftragter Stadt Pforzheim und Inklusionsbeauftragte Enzkreis)